

**Geschäftsführung
Liegenschaftsausschuss**

Frau Jürgens

Telefon: (0221) 221-23066

Fax : (0221) 221-23344

E-Mail: diana.juergens@stadt-koeln.de

Datum: 17.05.2011

**Auszug
aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung des
Liegenschaftsausschusses vom 12.05.2011*****öffentlich***

- 1.3 Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes 67480/03
Arbeitstitel: Clouth-Gelände in Köln-Nippes, 1. Änderung
3797/2010**

Wortprotokoll:

Auf Bitte von RM Frank erläutert die Verwaltung die Beschlussvorlage und stellt die darin enthaltenen Planungsvarianten vor. Sie stellt klar, dass der Verwaltungsvorschlag gemäß Anlage 2 vollumfänglich dem Ratsbeschluss vom 14.12.2010 entspricht. Die südlich der Halle 10 gelegene künftig unbebaute Fläche soll dabei ausschließlich den Zwecken der Halle 10 dienen (ergänzende Ateliers, Nebenanlagen). Eine selbständige, von der Betreibung der Halle 10 unabhängige Bebauung komme hier aus städtebaulichen Gründen (Einfügung in das städtebauliche Konzept, sehr hohe Dichte) nicht in Frage. Die Verwaltung erklärt auf Nachfrage, dass den Künstlern hierzu keine Zusagen gemacht wurden und das von dort vorgelegte Nutzungskonzept auch nicht mit der Verwaltung abgestimmt sei. Zur Frage der Einbeziehung des „Appendix“ erklärte die Verwaltung, dass hier abzuwägen sein zwischen dem Erhalt von rd. 150 m² Nutzfläche und möglichen qualitativen Beeinträchtigungen der benachbarten neuen Wohnbebauung.

BM Wolf erkundigt sich, ob zum Räumungstermin Schwierigkeiten erwartet werden müssen. Die Verwaltung führt aus, dass sich die Duldungsfrist bis zum 30.09.2011 erstreckt und auf den Verlängerungswunsch einzelner Künstler stets mit dem Hinweis auf den eindeutigen Ratsauftrag reagiert werde. Zwar bestehe eine große Bereitschaft zur Unterstützung bei der Umsiedlung, jedoch keine Grundlage für das Verbleiben der Künstler auf dem Gelände. RM Frank bittet darum, den Künstlern sämtliche Unterlagen zur Halle 10 zu überlassen, insbesondere hinsichtlich z.B. der Kontamination. Die Verwaltung sichert dies zu, soweit es möglich und zulässig ist.

Anlage 5

RM Henk-Hollstein bittet um Vertagung der Abstimmung, da innerhalb ihrer Fraktion noch Beratungsbedarf besteht.

Der Liegenschaftsausschuss stellt abschließend fest, dass der Verwaltungsvorschlag gemäß Anlage 2 präferiert wird und bittet, die Vorlage für die Sitzung am 30.06.2011 wieder auf die Tagesordnung zu setzen.

Beschluss:

Der Liegenschaftsausschuss stellt die Beschlussvorlage bis zur nächsten Sitzung am 30.06.2011 zurück.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig